

Tätigkeitsbericht der Konferenz des Lehrkörpers (KdL) für das Jahr 2012

Für den Zeitraum 2012/2013 hat sich die KdL vorgenommen, sich mit der Thematik Nachwuchsförderung und Festanstellungen zu befassen. Verschiedene Aspekte dazu sollen in der Anwesenheit von Fachpersonen, die als Gäste an den Plenarsitzungen teilnehmen, behandelt werden. Bisher konnten die Altrektorin Prof. Heidi Wunderli-Allenspach und der Vorsitzende des Tenure Committee, Prof. Nenad Ban, begrüsst werden. Die Absicht ist, die Haltung der KdL abschliessend in einem Thesenpapier festzuhalten.

Das Berichtsjahr war zudem geprägt durch eine grosse Anzahl Vernehmlassungen, zu denen Stellung zu nehmen war:

- Vernehmlassung zu den Ausführungsbestimmungen zur Leistungskontrollenverordnung der ETH Zürich
- Vernehmlassung zur neuen Weiterbildungsverordnung der ETH Zürich und zum Organisationsreglement für Weiterbildung an der ETH Zürich
- Vernehmlassung über die Anpassung der Verordnung ETH Bereich und der Personalverordnung ETH-Bereich an das revidierte Bundespersonalgesetz und das Bundesgesetz über die Eidgenössischen Technischen Hochschulen (ETH Gesetz)
- Vernehmlassung über die Social-Media-Richtlinien der ETH Zürich
- Vernehmlassung betreffend SwissSciTech
- Vernehmlassung Zielvereinbarung 2013-2016 zwischen dem ETH-Rat und der ETH Zürich
- Vernehmlassung zum neuen Leitbild der ETH Zürich (Stellungnahme erst im März 2013 eingereicht)

Die Stellungnahmen können auf der Website der KdL www.kdl.ethz.ch/docs/index eingesehen werden.

Dass es gelingt, durch eine dezidierte Meinungsäusserung im Rahmen von Vernehmlassungen Geschäfte in konstruktiver Weise zu beeinflussen, kann immer wieder festgestellt werden. Ein erwähnenswertes Beispiel dieser Art ist die vorgeschlagene Umbenennung des ETH-Bereichs (SwissSciTech), die aufgrund der sehr kritischen Rückmeldungen aus der Vernehmlassung aufgehalten werden konnte.

Im personellen Bereich sind die folgenden Ereignisse zu berichten: Dr. Marino Menozzi verliess die KdL per Ende 2012 und trat damit auch als Ausschussmitglied und Quästor zurück. Die KdL entschied, die Rechnungsführung künftig in das Sekretariat zu integrieren und wählte den Sekretär, Dr. Dieter Wüest (Leiter Rektorat), auch zum Quästor. Als zusätzliches KdL-Ausschussmitglied konnte Prof. Sarah Springman (D-BAUG) gewonnen werden. Prof. Dr. Ulrich Suter wurde durch die KdL für eine weitere zweijährige Amtszeit als Vertrauensperson bei Verdacht auf Fehlverhalten in der Forschung vorgeschlagen und durch die Schulleitung gewählt. Und schliesslich wurde Prof. Patrick Jenny als neuer Vertreter des Lehrkörpers in den Vorstand des ASVZ gewählt. Er löst dort Prof. Dr. Urs Boutellier, der die Funktion lange Jahre ausgeübt hatte.

Über die Sitzungen der KdL wird jeweils im ETH Life Print berichtet.